

## Präsidium des 47. Bonner Studierendenparlamentes der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

SP-Präsidium, Endenicher Allee 19 (Container), 53115 Bonn

Präsidium des 47. Bonner Studierendenparlaments

Telefon +49 228 73-7033 E-Mail sp@uni-bonn.de

Adresse Endenicher Allee 19

(Container), 53115 Bonn

Webseite https://sp.uni-bonn.de

Beschlussausfertigung vom 20.11.2025

Beschlussausfertigung: Einrichtung von digitalen Feedback-Boxen zum Zustand

der Barrierefreiheit

**Antragstellende:** Helene Kast (für die Fraktion Juso-HSG & Links-Grüne-

Paul Ludwig (für die Fraktion Liste Poppelsdorf)

Sitzung des Beschlusses: 10. ordentliche Sitzung

**Datum der Sitzung:** 2025-11-17

Die Dekanate der Fakultäten und das Prorektorat für Empfänger des Beschlusses:

Chancengerechtigkeit der Universität Bonn.

Das 47. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat in seiner 10. ordentlichen Sitzung den angehängten Antrag "Einrichtung von digitalen Feedback-Boxen zum Zustand der Barrierefreiheit" der oben genannten Antragstellenden einstimmig beschlossen.

Sophia Da Costa **Erste Sprecherin** 

Sophia Da Costa

## Das 47. Bonner Studierendenparlament hat beschlossen:

Es ist Aufgabe der Universität und ihrer Fakultäten, allen Studierenden ein maximal barrierearmes Studium zu ermöglichen. Doch viele Universitätsgebäude sind nicht behindertengerecht konzipiert. Teils schlicht durch das hohe Alter der historischen Gebäude bedingt, teils durch Denkmalschutz kompliziert, gibt es große räumliche Barrieren, die den Studienalltag erheblich erschweren können. Dieser schon lange bekannte Zustand muss entschlossen angegangen werden.

Ein erster, wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer barrierefreieren Universität ist eine umfassende Erhebung des aktuellen Zustands der Barrierefreiheit. Hierbei kann auf den großen Erfahrungsreichtum und bisherige Initiativen von Studierenden zurückgegriffen werden. Studierende wissen, welchen Barrieren sie tagtäglich begegnen. Zudem gibt es viele studentische Strukturen und Einzelpersonen, die bereits jetzt Listen über räumliche Barrieren führen oder aus eigener Initiative Raumpläne einzelner Gebäude erstellen und diese zur Verfügung stellen.

Auf ihrer Website schreibt die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät zum Zustand der Barrierefreiheit:

"Wir möchten bewusst und progressiv mit dieser Problematik [der fehlenden Barrierefreiheit] umgehen. Besonders wichtig ist dabei das Sammeln von Informationen. Um in der Zukunft etwas verändern zu können, müssen wir wissen, wo es an unserer Fakultät in Sachen Barrierefreiheit hakt – und zwar in jeder Hinsicht. Wer also im Studienalltag auf Barrieren stößt – unpassierbare Hörsaalzugänge, fehlende Ruheräume oder Leitsysteme, nicht barrierefreie Labore oder etwas ganz anderes – ist herzlich eingeladen, diese über das nachfolgende Formulare direkt an uns zu kommunizieren."

Die Dekanate werden aufgefordert, Vorbild nach dem der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät<sup>1</sup> digitale Feedback-Boxen zur Erfassung des aktuellen Zustands der räumlichen Barrierefreiheit in ihren Fakultäten zu implementieren, die Studierenden und anderen Universitätsangehörigen niederschwellig die Möglichkeit Missstände zu kommunizieren. Die Feedback-Boxen sollten auf den geben, Fakultätswebseiten einfach zu finden sein und ihre Einrichtung fakultätsweit kommuniziert werden. Auf dieser Datenerhebung aufbauend werden die Fakultäten gemeinsam mit dem Prorektorat für Chancengerechtigkeit aufgefordert, nachfolgende Schritte zur Verbesserung und transparenten Kommunikation des aktuellen Zustands der Barrierefreiheit zu erarbeiten.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>www.mnf.uni-bonn.de/de/fakultaet/feedback-box-zur-barrierefreiheit-an-der-mathematischnaturwissenschaftlichen-fakultaet, zueletzt aufgerufen 19.11.2025